



Ortsbeiratsfraktion Mainz-Hechtsheim

Ortsverwaltung
Mainz-Hechtsheim
Frau Ortsvorsteherin
Ursula Groden-Kranich

55129 Mainz

08. Dez. 2010

**ANFRAGE ZUR SITZUNG DES ORTSBEIRATS AM 16. DEZEMBER 2010
"ANFRAGE AN DIE ORTSVORSTEHERIN"**

Die Mainzer „Allgemeine Zeitung“ hat am 3. Juli 2010 unter dem Titel „Streit um ‚Park-Privilegien‘“ über die Kritik berichtet, die die SPD Mainz-Hechtsheim an der Tatsache geübt hat, dass vor der Ortsverwaltung ein Parkplatz von insgesamt zwei Parkplätzen ausschließlich für die Ortsvorsteherin reserviert ist. Die Äußerungen der Ortsvorsteherin fasst die AZ wie folgt zusammen: „Erstens stamme die Formulierung auf dem Schild nicht von ihr, sondern von der Gebäudewirtschaft Mainz (GWM), die den Platz neu angelegt habe. Zweitens hätte Katlewski diese Auskunft auch in der nächsten Ortsbeiratssitzung bekommen können, da dort eine gleichlautende Antwort von der Verwaltung vorgelegt werde.“

Die Antwort der Verwaltung auf die Anfrage der SPD liegt inzwischen vor. Die ersten Sätze der Antwort lauten: „Die Aufstellung der Stele wurde durch die Ortsvorsteherin veranlasst und von dem städtischen Eigenbetrieb Gebäudewirtschaft Mainz (GWM) umgesetzt. Der Text auf dem Hinweisschild wurde der GWM von der Ortsvorsteherin unter Hinzuziehung des oft bei der Herstellung städtischer Hinweisbeschilderungen eingeschalteten Designers Horst Möbes vorgegeben.“

Wir fragen daher die Ortsvorsteherin:

1. Wie ist der Widerspruch zwischen der Aussage gegenüber der AZ („Erstens stamme die Formulierung auf dem Schild nicht von ihr, sondern von der Gebäudewirtschaft Mainz ...“) und der Antwort der Stadtverwaltung („Der Text auf dem Hinweisschild wurde der GWM von der Ortsvorsteherin [...] vorgegeben.“) zu erklären?
2. Bleibt die Ortsvorsteherin bei ihrer Aussage, die sie gegenüber der AZ getroffen hat?
3. Wenn ja – wie bewertet sie die Antwort der Verwaltung?

gezeichnet
Iris Katlewski, Fraktionssprecherin